

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 9 (1922)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



UNION AKTIENGESELLSCHAFT BIEL
 Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten
FABRIK IN METT

Ketten aller Art für industrielle Zwecke
 Kalibrierte Kran- und Flaschenzugketten,
 Kurzgliedrige Lastketten für Giessereien etc.
 Spezial-Ketten für Elevatoren, Eisenbahn-Bindketten,
 Notkupplungsketten, Schiffsketten, Gerüstketten, Pflugketten,
 Gleitschutzketten für Automobile etc.
 Grösste Leistungsfähigkeit · Eigene Prüfungsmaschine · Ketten höchster Tragkraft.

AUFTRÄGE NEHMEN ENTGEGEN!
 VEREINIGTE DRAHTWERKE A. G. BIEL
 A. G. DER VON MOOSSCHEN EISENWERKE, LUZERN
 H. HESS & CO., PILGERSTEG RÜTI (ZÜRICH)

ALABASTER
 BELEUCHTUNGSKÖRPER
PIERRE FOURNAISE · ZÜRICH
 ZOLLIKERSTRASSE 159 — TEL. HOTTINGEN 75. 42

- c. Basalt 5,9 cm
- d. Marmor 24,0 „
- e. Holz (Eiche) 7,3 „
- f. Xylolith 7,5 „
- g. Tonplatten 5,4 „

Die betreffenden Versuche wurden ausgeführt:

Bei Linoleum an Probestücken von 25 cm Länge, 12 cm Breite, 3,6 mm Dicke mit 50 cm² Schleiffläche bei 30 Kilogramm Belastung des Probestückes, 440 Umgängen der Schleifscheibe (unter Anwendung von 20 Gramm Naxos-Schmirgel Nr. 3 mit je 22 Schleifumgängen für die Minute) für den Schleifradius von 22 cm; bei den andern Materialien in Würfeln von 7,1 cm Seitenlänge, d. h. mit gleichfalls 50 cm² Schleiffläche und im übrigen unter den gleichen Verhältnissen wie bei den Linoleumproben.

In der Linoleumfabrikation wurden zuerst bloß Unifarben erstellt, später auch solche mit granitiertem Aussehen, gesprenkelt wie Granit. Unverständige Leute verlangten im Anfang eine Nachahmung von Teppichmustern. So wurden denn die Moiré-Muster aufgedruckt, sogar die Parkettfelderung wurde nachgeahmt. Damit war Linoleum ein typisches Ersatzprodukt. Erst die Verbindung mit der lebendigen Baukunst hat aus dem billigen Ersatz ein eigenes Baumaterial von hohen technischen Qualitäten geschaffen. Tüchtige Architekten (Behrens, Hoffmann, Albin Müller, Bruno Paul u. a.) haben den Fa-



Rauch's Reform-Rabitz
 Leicht, biegsam
 rostfester, isolierend

Bester Putzmörtel-träger
 für Wände,
 Decken
 Gewölbe
 Säulen etc.

Rauch's Reform-Rabitz-Werk
 Bühlberg (Bern)

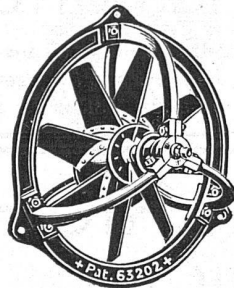
CLICHES
 RETOUCHEN
 ZEICHNUNGEN



BALMED & SCHWITTED AG BUISAG
GRAPH WERKSTÄTTEN BERN ZÜRICH

brikationshergang studiert, haben gleichsam den Weg der einzelnen Stoffe verfolgt und daraus die Form der Musterung gefunden. Die Linoleumzementmasse wurde eingefärbt mit Erdfarben verschiedenster Art, Eisenoxyden oder mit chemischen Farben (Ultramarin, Chromgelb, Krapp etc.). Mit einer Schablone wurde hernach die Verteilung jener gefärbten Linoleummassen reguliert. Nach dem Entfernen dieser Schablonen tritt die verschiedenfarbige Krümmung unter dem Einfluß von enormem Druck und großer Hitze zusammen zu einer kompakten Fläche. Damit ist es möglich, den einzelnen kleinen Farbflächen der Elemente den fadglatten Charakter zu nehmen und vor allen Dingen die harten Umrisse zu vermeiden, die dem Stein im Mosaikverband zustehen, dem weichen Linoleum aber etwas Unnatürliches verleihen. Der Eindruck des Mosaikartigen wird ihm aber genommen durch das Mitspielen der unscharfen Konturen. So wird auch die Unzahl der kleinen Elemente in einer flächigen Gesamtwirkung zusammengehalten.

Auf diese Art sind eine Reihe von rassigen Mustern entstanden, von den einzelnen Künstlern in verschiedenen Farbenzusammenstellungen variiert. So kommt die reichhaltige Musterkollektion dem heutigen Verlangen nach Farbe im Raum in ausgezeichneter Weise ent-



Ventilatoren

und Ventilations-Anlagen
für alle Industriezweige

fabrizieren

Wanner & Co. A.-G., Horgen

A.-G. der Möbel- und Parkett-Fabrik

von

ROBERT ZEMP

EMMENBRÜCKE-LUZERN

Kunstgewerbliches Etablissement für
Innenarchitektur & Innendekorationen

empfiehlt sich den titl. Bauherren und
Architekten für Ausführung gediegener
Schreinerarbeiten, Möbel, Stoffdekorationen etc.

Renommiertes Haus für durchaus solide und kunstgerechte Ausführung
Gegründet 1864

ETER NIT

Buchstaben
für Facaden u.
Schilder, in jeder
Farbe u. Schriftart

**ETER
NIT
& CO**

Firmenschilderfabrik
Birmensdorferstr. 61
ZÜRICH 4

Wand- und Bodenbelag.

BAUMATERIAL A.-G. BIEL